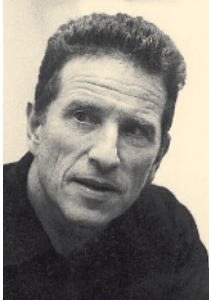


Ab 1.1.2013 statt 7% dann 19% Mehrwertsteuer auf Kunst!



© Thomas Mühl

Liebe Mitglieder,

Im letzten Editorial habe ich es angekündigt, nun ist es trotz bester Gegenargumente nicht mehr aufzuhalten: Wohl schon ab Januar 2013 werden alle Kunstwerke 12 % teurer, weil dann nicht mehr der ermäßigte Mehrwertsteuersatz von 7 %, sondern die vollen 19 % Mehrwertsteuer erhoben werden – im Zuge der Harmonisierung europäischer Steuern. Es hat jetzt wenig Sinn zu lamentieren. Der Büchergilde artclub nimmt dies zum Anlass, Teile seines Lagers noch zum alten Mehrwertsteuersatz zu räumen – und das zum Teil mit befristeten Preisreduzierungen! (siehe S. 39 und 104) Wenn Sie also schon lange mit der einen oder anderen Grafik geliebäugelt haben oder im nächsten Jahr ein hochwertiges Geschenk z.B. für eine Hochzeit brauchen: Greifen Sie jetzt zu! Billiger wird es nicht mehr. Dazu passt, dass die „Wertschätzung“ der Kunst zunimmt: Auf einer Auktion in Ahrenshoop wurde im August ein Ölbild von Hans Ticha versteigert: geschätzt auf € 3.500 EUR, zugeschlagen bei 12.000 EUR (zuzüglich Aufgeld und Mehrwertsteuer kostet es etwa 16.000 EUR). Ja, die beliebten Sachwerte ... Herzlichst Ihr Wolfgang Grätz

Grafik-Kalender Tabor Presse/Büchergilde 2013 Kilpper, Süß, Pietzcker, Gille und mehr!

12 signierte Lithografien und Holzschnitte von Thomas Kilpper + Klaus Süß + Eva Pietzcker + Sighart Gille + Christine Ebersbach + Gülden Artun + Christian Schwarzwald + Gunter Reski + Linde Bischof + Henk Visch + Florian Meisenberg + Inge Pries. Leider fehlt hier der Platz, die Bedeutung dieser Ansammlung hochkarätiger Künstler hinreichend zu würdigen – bestellen Sie bitte den kostenlosen Prospekt mit farbigen Abbildungen aller 12 Grafiken und mit umfangreichen Künstlerinformationen. Es gibt wieder für alle, die auch den Tabor Kalender 2012 bei uns erworben haben oder zwei Exemplare des diesjährigen Kalenders kaufen, die Möglichkeit eines „Bonuskaufs“: Einen in 9 Farben (!) von 9 Druckstöcken gedruckten Holzschnitt von Uta Zaumseil – siehe unten.



Klaus Süß



Eva Pietzcker



Gunter Reski

12 einzeln signierte und nummerierte Originalgrafiken, lösbar mit zwei säurefreien Klebepunkten auf ein Träger-Papier montiert, das Kalendarium auf das darüber liegende Passepartout gedruckt. Lieferung in stabiler Box. Sie können den Kalender gern auf Termin Dezember reservieren. Die Kalender der letzten 3 Jahre waren in der Regel im Oktober vergriffen ...

Alle 12 Kalenderblätter unter www.buechergilde.de/mitglieder (siehe shop) oder wir senden Ihnen auf Anfrage einen Farbprospekt per Post.

Originalgrafik-Kalender 2013

12 Originalgrafiken einzeln signiert und nummeriert, Auflage: 225 Exemplare, Format: 70 x 50 cm, € 375,- NR 046819

Tabor Kalender Treuegrafik Uta Zaumseil

Uta Zaumseil, 1962 in Greiz geboren, verkörpert wie kaum eine andere Künstlerin die Suche nach adäquater zeitgemäßer Ausdrucksform in der alten Technik des Farbholzschnittes. 2002, 2007 und 2010 wurden ihr die renommiertesten deutschen *Holzschnitt- und Linolschnittpreise der Stiftung „Kunst, Kultur und Bildung“ Ludwigsburg* und der *Galerie Bietigheim-Bissingen* verliehen. 2003 1. Preis *Kunstpreis der IG Metall*, 2004 *Ruth-Huhm-Kunstpreis* der Kunsthalle Weimar. Uta Zaumseil lebt als freischaffende Künstlerin in Mehla.



Uta Zaumseil

Ohne Titel

Holzschnitt in 9 Farben
Gedruckt auf Japanpapier 62 x 92 cm
Einmal gefalzt
Auflage: 60 Exemplare
Signiert und nummeriert
€ 350,- NR 046827

Für Käufer des Tabor Kalender 2012 und 2013 bzw. Käufer von zwei Tabor Kalendern 2013 kostet die Grafik nur € 150,- NR 046827

Meister der Druckgrafik Armin Hott

1960 in Landau geboren, studierte Armin Hott Kunsterziehung in Mainz, um sein künstlerisches Talent in den Dienst der Pädagogik zu stellen. Allein, der Drang, selbst als Künstler tätig zu werden, war größer, und statt nur einer Schule hat nun jeder Kunstinteressierte etwas von diesem ebenso vergnüg- wie meisterlichen Radierer. Seit 1982 arbeitet Hott als freischaffender Künstler in Kandel bei Karlsruhe. Eines seiner Markenzeichen ist, dem Menschen den Spiegel seiner Eigenarten durch Übertragung auf Rabe und Huhn vorzuhalten ...



Armin Hott
Pfalz-Botschafter

Radierung, handaquarelliert 2011
Plattengröße: 30 x 33,5 cm, Büten: 50 x 60 cm
Auflage: 150 Exemplare, signiert und nummeriert
€ 160,- (Nichtmitglieder € 185,-) NR 046916



Grafik des Quartals

Armin Hott
A notre santé!

Radierung, handaquarelliert 2012
Plattengröße: 30 x 39 cm, Büten: 50 x 60 cm
Auflage: 150 Exemplare, signiert und nummeriert
€ 160,- (Nichtmitglieder € 185,-) NR 046924

Edition Junge Kunst Alexandra Frohloff

Die Künstlerin wurde 1978 in Wurzen geboren. Nach einer Ausbildung zur Goldschmiedin studierte sie in der Hochschule Niederrhein in Krefeld u.a. bei Prof. Jochen Stücke Kommunikationsdesign und schloss das Studium 2009 ab. Im gleichen Jahr gewann sie ein Arbeitsstipendium der Aldegrevier Gesellschaft. Die stillen Arbeiten der Künstlerin erfordern feinste Technik, denn sie kombiniert Holzschnitt und Radierung, den pikanten Unterschied der beiden Drucktechniken auf einem Blatt kann man aber hier leider nicht abbilden ...



links:

Alexandra Frohloff

Stille - Höhle II

Bildformat: 30 x 22,5 cm
Büten: 51 x 32 cm
Auflage: 15 Exemplare
Signiert und nummeriert
€ 138,- (Nichtmitglieder € 168,-)
NR 046665



rechts:

Alexandra Frohloff

Stille - Höhle I

Bildformat: 30 x 22,5 cm
Büten: 51 x 32 cm
Auflage: 15 Exemplare
Signiert und nummeriert
€ 138,- (Nichtmitglieder € 168,-)
NR 046673

Edition Junge Kunst der Pin-up-Kalender 2013: Tomorrow

Halina Kirschner, Gerlinde Meyer, Nadine Prange und Katja Spitzer, die vier jungen Künstlerinnen aus Leipzig und Berlin, die nun im 6. Jahr für die Büchergilde den schon fast Kult gewordenen *Pin up Kalender* erschaffen, haben sich wieder ein Thema gesucht, unter das sie die je 3 Kalenderblätter stellen. Nun gibt es einen Ausblick in die Zukunft. Und es gibt auch wieder eine Vorzugsausgabe zum Kalender, bei der von jeder Künstlerin eine weitere signierte Grafik beiliegt. Das Besondere ist, dass jede Grafik einzeln von der Künstlerinnen Hand koloriert wurde, so dass jedes Blatt ein Unikat ist. Diese Grafiken können auch einzeln erworben werden.



Cover – Katja Spitzer



März – Halina Kirschner



Mai – Gerlinde Meyer



Juni – Nadine Prange

Pin-up-Kalender 2013 Tomorrow

13 Original-Serigrafien
Format: 45 x 30 cm
Auflage: 90 Exemplare
Jede Künstlerin hat eine Grafik und das Impressum signiert
€ 75,- (Nichtmitglieder € 100,-) NR 046835

Vorzugsausgabe

Kalender sowie von jeder Künstlerin eine zusätzliche, lose beiliegende Original-Serigrafie die vier Grafiken sind jeweils von Hand farblich überarbeitet und einzeln signiert
Auflage: 20 römisch nummerierte Exemplare
€ 290,- (Nichtmitglieder € 350,-) NR 046843

Original-Serigrafie, handkoloriert, Bildformat: 40 x 25 cm, Papierformat: 50 x 35 cm, Auflage: 20 arabisch nummerierte Exemplare, signiert, jeweils € 128,- (Nichtmitglieder € 178,-)



Katja Spitzer
Space Cabrio
NR 046886



Halina Kirschner
Aufhebung der Gravitation
NR 04686X



Gerlinde Meyer
explorer 2754
NR 046851



Nadine Prange
Zurück in die Zukunft
NR 046878

Edition Junge Kunst Martin Grobecker

Martin Grobecker wurde 1982 in Hannover geboren. Sein Grafikdesign-Studium schloss er in Hildesheim an der Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst ab. Während seines Studiums beschäftigte er sich intensiv mit den Gebieten Illustration und Druckgrafik. 2009 studierte er an der Universitat Politècnica de València in Spanien klassische und moderne Wandmalerei. Neben eigenen Künstlerbüchern entstehen auch Gestaltungen für Buchtitel, Cartoons sowie Kunstdrucke und eigene T-Shirt-Kollektionen. Grobecker lebt und arbeitet in Hannover und Berlin.



links:

Martin Grobecker

Jodi

Original-Serigrafie, 30 x 42 cm
Auflage: 10 Exemplare
Signiert und nummeriert
€ 98,- (Nichtmitglieder € 128,-)
NR 046657

rechts:

Martin Grobecker

Der junge Ali

Original-Serigrafie
Bildformat: 36 x 29 cm
Papierformat: 45 x 35 cm
Auflage: 10 Exemplare
Signiert und nummeriert
€ 98,- (Nichtmitglieder € 128,-)
NR 046800

16. Druck der Gutenberg Presse Hans Christian Andersen/Klaus Süß – Des Kaisers neue Kleider

Das Märchen vom nackten Kaiser kennt wohl jeder – die Figur ist sprichwörtlich geworden. Es ist 1837 in Dänemark erschienen, bezieht sich aber wohl auf eine Novelle aus dem Spanischen, die schon 1335 (!) geschrieben wurde. Und doch ist der Stoff so brandaktuell, als sei die Geschichte gerade erst als Parabel auf Banken mit ihren „Finanzprodukten“, auf Marketing für „Lifestyle-Accecoirs“ oder die „Stars“ von Castingshows beid-seits der Bühnenrampe entstanden. Der richtige Zeitpunkt, eine besonders edle Ausgabe des Textes zu verlegen: Von Feder-/Kohlezeichnungen von Klaus Süß wurden Klischees gefertigt, die vom Künstler selbst einzeln von Hand aquarelliert wurden. Jedes Buch ist ein Unikat!



Hans Christian Andersen/Klaus Süß Des Kaisers neue Kleider

Sechzehnter Druck der Gutenberg Presse
Mit 11 Aquarellen auf Klischeedruck
Format: 33 x 25,5 cm, Auflage: 40 Exemplare
Nummeriert, eines der Aquarelle und im Impressum signiert
Handeinband, Buchdruck, Schubert
€ 298,- (Nichtmitglieder € 348,-) NR 046908



Aquarell der Vorzugsausgabe

Vorzugsausgabe

Des Kaisers neue Kleider
Den Exemplaren 1 bis 18 liegt ein
Aquarell von Klaus Süß bei
Format: 30 x 67 cm, zweifach gefaltet
und handsigniert
€ 448,- (Nichtmitglieder € 600,-)
NR 047114

Edition Fotografie Frank Rheinboldt

1946 in Freiburg geboren, besteht die Biografie des Künstlers zunächst aus vorzeitigen Beendigungen: des Internats, der Ausbildungen zum Technischer Zeichner und als Elektromonte-ur, der Bundeswehr. Da er letztere ohne deren Zustimmung beendet, erlangte er den Status eines Deserteurs. Nun ging es ans Fliegen – gestartet vom Trapez und bei einer Ausbildung an einer Artistenschule in Kapstadt/Südafrika, nach deren Abbruch er sich in Berlin als Filmschauspieler etablierte. 1973 fand er autodidaktisch zur Fotografie, die ihm schnell die Aufmerksamkeit und Unterstützung u.a. von *Twen*-Gründer und –Artdirector Willy Fleckhaus eintrug. 1987 gewann er den *Kodak-Fotobuchpreis*. Ausstellungen hatte er von Tokio bis München. Rheinboldt lebt seit 1987 in Paris.



Frank Rheinboldt bikeparking 2011 Santa Monica

Print auf Barytpapier
30 x 40 cm, Auflage: 10 Exemplare, rückseitig signiert und nummeriert
NR 046940 € 228,- (Nichtmitglieder € 298,-) NR 046940

Edition Skulptur Klaus Süß

Klaus Süß, 1951 in Crottendorf geboren, hat seine vom Holzschnitt geprägte Künstlerhandschrift nun in einem gänzlich andersartigen Material umgesetzt und schafft so große Spannung zwischen Bild und Material. Die Edelstahlkonturen sind ausgefräst und dann von Hand poliert.



Klaus Süß Tanz

Edelstahl auf lackiertem Holzsockel
44 x 21 cm, Auflage: 10 Exemplare, Signatur und Nummer eingefräst
€ 890,- (Nichtmitglieder € 1.200,-) NR 046894

Malerei im artclub Bodo Rott

Der Künstler, 1971 in Ingolstadt geboren, studierte an der Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg und an der HdK Berlin, wo er auch Meisterschüler war. Preise und Stipendien gewann er u.a. bei der Dannerstiftung, der Konrad-Adenauer-Stiftung, der Karl Hofer-Gesellschaft und dem Münchner Künstlerhaus. Für die Büchergilde illustrierte er Leo Perutz *Der Meister des jüngsten Tages*. Die Malerei sieht Bodo Rott als alchemistisches Experiment, bei dem der Farbe die Rolle der Prima Materia zukommt. Illusion von Figuren, Oberflächen und Atmosphäre kontrastiert mit Schmierereien und Gekritzeln wie Kinderzeichnungen auf Schultafeln. An anderen Stellen überziehen Flecken und vermeintliche Fehlstellen, alten Fresken ähnlich, die Leinwand, verschlucken zum Teil die Figuren. In seinen Figuren, den Nichtkinderkindern, verwebt er verschiedene Altersebenen, da ihre Gestalt schon etwas ihres Erwachsenseins vorwegnehmen zu nehmen scheint.



links oben:

Bodo Rott

Junggesellen 2

Öl auf Leinwand, 60 x 80 cm

Rückseitig signiert

€ 1.800,- NR 046959

rechts:

Bodo Rott

Kleines Fenster

Öl auf Leinwand, 60 x 80 cm

Rückseitig signiert

€ 1.800,- NR 046533



links unten:

Bodo Rott

Mädchen fliegen

Öl auf Leinwand, 60 x 80 cm

Rückseitig signiert

€ 1.800,- NR 046932

rechts unten:

Bodo Rott

Mars

Öl auf Leinwand, 80 x 60 cm

Rückseitig signiert

€ 1.800,- NR 047122



Meisterin der Druckgrafik Inge Jastram

Inge Jastram, 1934 in Naumburg Saale geboren, studierte 1952 bis 1957 an der Kunsthochschule Berlin Weißensee bei Werner Klemke. Sie hat zahlreiche Bücher illustriert. Ihre Leidenschaft aber gilt der Radierung. Die in Marlow bei Rostock lebende Künstlerin koloriert mit Leidenschaft jedes Blatt neu, es handelt sich um Unikate, d.h. die Farben können von den hier gezeigten Arbeiten abweichen. Weitere Grafiken von Inge Jastram finden Sie unter www.grafikbrief.de

links:

Inge Jastram

Frau im Bad

Aquarell auf Kaltnadelradierung

Bildformat: 23 x 14 cm

Papierformat: 40 x 27 cm

Signiert. In dieser Farbigkeit

ein Unikat, deswegen

nicht nummeriert

€ 185,- (Nichtmitglieder € 210,-)

NR 047149

rechts:

Inge Jastram

Fischfang

Aquarell auf Kaltnadelradierung

Bildformat: 16,5 x 3 cm

Papierformat: 32 x 19,5 cm

Signiert. In dieser Farbigkeit

ein Unikat, deswegen

nicht nummeriert

€ 98,- (Nichtmitglieder € 120,-)

NR 047130



Meisterin der Druckgrafik Susanne Melchert

Susanne Melchert, 1942 in Bad Homburg geboren, studierte an der Städel-Hochschule Frankfurt und in Mainz, anschließend absolvierte sie eine Glasmalerinnenlehre. Seit 1972 lebt sie als freischaffende Künstlerin in der Nähe von Frankfurt/Main. Sie beschäftigt sich hauptsächlich mit Collage, Farbzeichnung und Flachdruckgrafik, war eine der Protagonistinnen dieser Technik im Frankfurter Künstlersyndikat. 1991 wurde ihr der *Kunstpreis des Main-Kinzig-Kreises* verliehen. 2007 erhielt sie den wichtigsten Preis für Pressendruker (*V.O.Stomps-Preis*) zusammen mit Jürgen Wölbing für das *Kunsthaus Hinter den Zäunen*. Wir haben einige wenige Exemplare sehr zarter Arbeiten aus den Jahren 1984/1985!



links:

Susanne Melchert – Facette

Originalflachdruckgrafik in 5 Farben
Bildformat: 20,7 x 14,4 cm, Papierformat: 50 x 35 cm, Auflage: 150 Exemplare, signiert und nummeriert
€ 128,- (Nichtmitglieder € 150,-)
NR 046967

mitte:

Susanne Melchert – Fundstück

Originalflachdruckgrafik in 6 Farben
Bildformat: 20 x 15,5 cm, Papierformat: 50 x 35 cm, Auflage: 230 Exemplare signiert und nummeriert
€ 128,- (Nichtmitglieder € 150,-)
NR 046975

rechts:

Susanne Melchert – Kaleidoskopisch

Originalflachdruckgrafik in 5 Farben
Bildformat: 19,5 x 13 cm, Papierformat: 50 x 35 cm, Auflage: 150 Exemplare signiert und nummeriert
€ 128,- (Nichtmitglieder € 150,-)
NR 046983

Meister der Druckgrafik Erhard Göttlicher

1946 in Graz geboren, studierte Göttlicher in Wiesbaden, Kopenhagen, Bielefeld und Hamburg, u.a. bei Alfred Hrdlicka. Mehr als 30 Jahre war er Professor an der Fachhochschule für Gestaltung in Hamburg. Für die Büchergilde illustrierte Göttlicher u.a. Zola Nana, Laclós Gefährliche Liebschaften und Lodeman Der Mord. Er heimste mehr als 30 Kulturpreise und Auszeichnungen, u.a. 1975 den Kunstpreis „Junger Westen“, 1978 den Villa Massimo Preis, Rom. Seine Arbeiten sind in mehr als 30 Museen in aller Welt vertreten.



Erhard Göttlicher
Humboldt

€ 90,- (Nichtmitglieder € 118,-)
NR 18043X



Erhard Göttlicher
Voltaire

€ 90,- (Nichtmitglieder € 118,-)
NR 180448



Erhard Göttlicher
Leibniz

€ 90,- (Nichtmitglieder € 118,-)
NR 180421



Erhard Göttlicher
Diderot

€ 90,- (Nichtmitglieder € 118,-)
NR 180413

Erhard Göttlicher – Die vier Philosophen

Original-Lithografien, je 23 x 16 cm, Auflage: je 150 Exemplare, signiert und nummeriert

Alle 4 Lithografien (leider nicht mit gleicher Nummerierung lieferbar), € 278,- (Nichtmitglieder € 380,-) NR 180405

Kunstaussstellungen

Berlin bis 31.10.12 **Robert Gallinowski** – *Korrektur-Passagen*. Malerei/Gedichte. 1.11.12 bis 5.1.13 **Klaus Dittrich** – *Landschaften*. Lithographien. Im Kabinett: Die Original-Grafiken des *Tabor Kalender 2013*. **Bonn** 4.10.12 bis 31.3.13 **Halina Kirschner, Gerlinde Meyer, Nadine Prange** und **Katja Spitzer** – *Pin-up-Kalender*, Illustrationen, Grafiken, Bücher. **Frankfurt/Main** bis 27.10.12 **Klaus Süß** – *Der Tanz des Lebens*. 9.11.12 bis 15.1.13 **Klaus Böttger** zum 70. Geburtstag und 20. Todestag. Im Kabinett: **Frank Eißner** – Die Originale der Illustration von *Oscar Wilde – Märchen*. Eröffnung 9.11.12 um 19.30 Uhr. **Hamburg** bis 20.10.12 *Bunte Reihe – Eine Hommage an die Farbe!* 15.11.12 bis 23.1.13 **Peter Zaumseil** – Farb-Holzschritte. **Heidelberg** bis 6.10.12 **Christa Lauer-Urban** – Aquarelle und Drucke. **Karlsruhe** 20.10. bis 29.12.12 **Katrin Stangl** – Grafik und Buchillustration. Vernissage am 20.10.12 um 16 Uhr. **Koblenz** 1.10. bis 31.12.12 **Klaus Süß** – Grafik und Zeichnungen. *artists talk* mit **Klaus Süß** am 13.10.2012. **Mainz** 15.10. bis 31.12.12 **Frank Eißner** – Farbholzschritte. **München** 1.11. bis 30.11.12 **Halina Kirschner, Gerlinde Meyer, Nadine Prange** und **Katja Spitzer** – pin up Kalender, Illustrationen, Grafiken, Bücher. **Wiesbaden** 31.8. bis 3.11.12 **Peter Rensch** – Grafik & Künstlerbücher. 12.11.12 bis 10.1.13 **Elisabeth Springer Heinze** – *Papierlandschaften*.